

128 - Cruz de la Tendera

Diese Wanderung von Arenas de San Pedro ist eine relativ kurze Route auf geringer Höhe, der wegen seiner Vielseitigkeit attraktiv ist: sie führt am Kloster Santuario de San Pedro de Alcántara vorbei, und dann weiter aufwärts bis zum Cruz de la Tendera, wo wir eine schöne Aussicht auf El Hornillo und die umliegenden Berge von Gredos haben, macht dann ein steiler Abstieg durch den Wald um dann auf der letzten Strecke dem Lauf des Flusses Arenal zu folgen zurück nach Arenas de San Pedro.

- Vom Parkplatz (1) laufen wir weiter über die Asphaltstraße zum Norden. Wir folgen dieser Straße fast zwei Kilometer zum Kloster von San Pedro de Alcántara (2). Beim Kloster gehen wir geradeaus, auf einen Schotterweg. Wir folgen den weiß-roten Markierungen der GR 293.1 und der GR-180.
- Wir steigen eine Weile durch den Wald und gehen schließlich bei einer Y-Gabelung (3) nach links und bleiben auf demselben Pfad, den weiß-roten Markierungen der GR 293.1 und der GR-180 folgend.
- Weiter, etwa über 700 Meter Höhe, gibt es in einer Kurve geradeaus einen leicht überwachsenen breiten Pfad, aber wir gehen hier nach links und bleiben auf demselben Pfad, der weiß-roten Markierung weiter folgend (4).
- Letztlich, schon über 800 Meter Höhe, gelangen wir an einen breiten Pfad, wo wir nach rechts abbiegen, wieder in Richtung der weiß-roten Markierung (5). Bald, bei der ersten Gelegenheit biegen wir ab nach links ab, auf einen schmalen Pfad (6).
- Bald gehen wir nach links auf einen schmalen Pfad, der mit Meilensteinen markiert ist (7). Weiter bei einigen großen Findlingen dreht dieser Pfad nach rechts (8). So erreichen wir schnell die Cruz de la Tendera (9), der höchste Punkt dieser Wanderung und ein schöner Aussichtspunkt.
- Wir laufen über diesen Pfad zurück zu den Findlingen. Wir halten hier uns jetzt erst nach rechts und müssen kurz suchen nach einen mit Meilensteinen markierten Pfad, der hinter den Findlingen hinunter geht, und weiter kräftig absteigt.
- Nach ein Abstieg von ca. 250 Metern über diesen weiß-gelb markierten Pfad gelangen wir an einen breiten Pfad, wo wir nach links abbiegen (10). Wir folgen nun den weiß-gelben Markierungen der PRC-ASP-3 und gehen auf einer Y-Gabelung deshalb nach rechts weiter hinunter (11).
- Wir ignorieren einen Pfad links und gehen weiter an einer Gabelung nach rechts / geradeaus (12), immer noch der PRC-ASP-3 folgend. Dieser Pfad folgt nun dem Verlauf des Flusses Río del Arenal.
- Wir passieren einige Häuser und ein Hotel Rural und gelangen an einen Feldweg, wo wir nach rechts abbiegen (13). Wir gehen in Richtung der geschlossenen Ortschaft und sehen mehr und mehr Häuser. Wir folgen diesem Pfad bis an ein Haus das "Villa María" heißt auf Nr. 2 und biegen ab nach links in eine schmale Straße (14).
- Wir steigen ein wenig bis an eine Kreuzung, wo wir schräg nach links halten, in die Calle Infante Luis de Borbón (15). Am Ende folgen wir der Biegung der Straße nach rechts (16) und gehen geradeaus für eine Weile.
- Diese Straße geht über in die Calle Sta. Cruz Valle. Am Ende dieser Straße, wo man links in eine andere Straße abbiegen kann, geben wir auf einen Pfad, der am Anfang leicht überwachsen ist (17).
- Dieser Pfad steigt und gibt weiter einen schönen Blick auf Arenas de San Pedro. Wenn wir wieder absteigen, halten wir uns rechts an zwei aufeinanderfolgenden Gabelungen, weiter bergab (18).
- Wir gelangen schließlich an eine asphaltierte Straße, wo wir nach rechts (19) drehen, weiter bergab. Dies führt und weiter zu einer Straße, wo wir nach links abbiegen (20), womit wir die letzte Strecke zurück zum Auto laufen (1).

Informationsblatt

Dauer: 3:15 Std.

Länge: 11,5 km.

Wanderungstyp: Rundwanderung

Streckentyp: Schotterweg, Waldpfad und

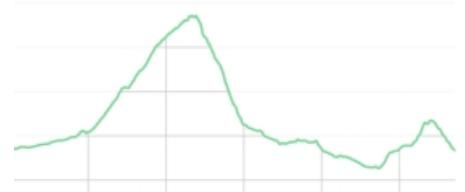
Asphaltweg

Markierung: Weiß-rot, weiß-gelb, Meilensteine

Totaler Höhenunterschied: 449 m.

Höchster Punkt: 872 m.

Schwierigkeit: Leicht (2/15)



Wie kommt man dahin?

Die Wanderung beginnt von Arenas de San Pedro, aus dem Norden (Ávila) zu erreichen über die N-502 und dann an Mombeltrán vorbei über die AV-923. Vom Süden (Talavera de la Reina) ist die Stadt zu erreichen über die N-502 und dann ab Ramacastañas über die AV-925. Zum Norden in Richtung Mombeltrán liegt auf der AV-923 ein Kreisverkehr, wo wir nach links gehen in Richtung des Santuario San Pedro de Alcántara, oder nach rechts wenn wir von Mombeltrán kommen. Wir folgen dieser Straße, bis an einem Parkplatz in der Nähe des Camino Malpelo.



GPS-Koordinaten:

Breitengrad: N 40 12.968

Längengrad: W 5 04.694

